Oktober 2023

Echinger Bote

Mitteilungen und Informationen aus der Gemeinde

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Eching, Viecht, Hauptstr. 12, 84174 Eching
Tel.: 08709 / 9247-0, Fax: -28, www.eching-ndb.de, gemeinde@eching-ndb.de

SOLAR SKILL
KEY SOLUTIONS FOR SUN ENERGY

SONNENSTROM VOM EIGENEN DACH ?

UNSER SHOWROOM AM LANDSHUTER HOFBERG

ADELMANNSTRASSE 8
84036 LANDSHUT

ANFRAGE@SOLARSKILL.DE

08133 51700 16

KONTAKTIEREN SIE UNS GERNE FÜR EINEN UNVERBINDLICHEN BERATUNGSTERMIN BEI IHNEN VOR ORT !

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

aus gegebenem Anlass möchte der Gemeinderat der Gemeinde Eching in dieser Ausgabe des Echinger Boten eine gemeinsame Erklärung abgeben und ein wichtiges Anliegen thematisieren.

Leider beobachten wir immer öfter, auch bei uns in der Gemeinde, dass durch die von Bundes- und Landespolitikern verwendeten formulierten Angriffe und wenig respektvollen Äußerungen einige Bürgerinnen und Bürger dazu angestachelt werden, andere mit unterschiedlichen politischen Einstellungen massiv verbal oder sogar körperlich anzugehen. Dieser negative Trend ist äußerst besorgniserregend und gefährdet das friedliche Zusammenleben in unserer Gesellschaft.

Max Kofler
Erster Bürgermeister

Wir sind nicht immer einer Meinung – nicht einmal im Freundeskreis und in der Familie. Aber dort ertragen wir es, weil es dazugehört. Wir möchten gemeinsam mit Ihnen allen daran arbeiten, ein politisches Klima zu schaffen, in dem unterschiedliche Meinungen respektiert und akzeptiert werden.

Egal, ob es um Klimawandel, Migration, Steuererhöhungen, Militär etc. geht. Ja, lasst uns ringen um die beste Lösung, lasst uns streiten – hart in der Sache, wenn es sein muss, aber fair zum Menschen. Leidenschaft auf der einen, aber eben auch Akzeptanz auf der anderen Seite. Demokratie besteht aus Kompromissen!
Als Gemeinderat möchten wir daher ein starkes und gemeinsames Signal aussenden. Es ist möglich, einen anständigen politischen Umgangston zu pflegen. Wir setzen uns dafür ein, dass der Respekt vor unterschiedlichen Meinungen und politischen Einstellungen gewahrt bleibt und der Austausch von Ideen in einer konstruktiven und sachlichen Atmosphäre stattfindet.

Bürgersprechstunde
bei unserem Bürgermeister
Max Kofler immer Donnerstags
von 15:00 bis 18:00 Uhr.
Terminvereinbarung unter
08709 / 9247-18

Wir sind der festen Überzeugung, dass politische Debatten auf Augenhöhe geführt werden sollten, ohne beleidigende Bemerkungen oder persönliche Angriffe. Denn nur so können wir eine Kultur des Respekts und des friedlichen Miteinanders fördern. Wir möchten, dass unsere Bürgerinnen und Bürger sich sicher fühlen, ihre politische Meinung frei zu äußern, ohne Angst vor gewalttätigen Reaktionen haben zu müssen.

Wir laden daher alle politischen Akteure und Bürgerinnen und Bürger ein, sich an diesem Vorhaben zu beteiligen. Gemeinsam können wir zeigen, dass ein fairer politischer Umgangston möglich ist und dass wir in der Lage sind, unsere politischen Überzeugungen auf eine konstruktive und friedliche Weise zum Ausdruck zu bringen.

Ihre Mitglieder des Gemeinderates
der Gemeinde Eching.

Unser Team braucht Verstärkung

Fühlst Du Dich auch manchmal als: Entwicklungscoach, Sandkastenaktivist, Gute-Laune-Macher, Insektenbestimmer, Seelentröster, Zukunftsgestalter, Geduldsengel, Verantwortungsträger und Bildungsmanager? **Dann bist Du bei uns genau richtig!**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

für den Kindergarten

Jeweils Teilzeit mind. 30h oder Vollzeit
Beginn auch zum 01.11.2024 möglich.

SCAN ME

Wir bieten:

- Einen 7-gruppigen Kindergarten in naturnaher Lage
- Einen abwechslungsreichen pädagogischen Alltag mit Kindern von 3-6 Jahren
- Ein offenes, motiviertes und multiprofessionelles Team das sich gegenseitig unterstützt
- Eine angenehme Arbeitsatmosphäre und regelmäßige Teamsitzungen
- Die Möglichkeit zur persönlichen und beruflichen Fort- und Weiterbildung und Supervision
- Eine Bezahlung nach dem TVÖD, 30 Urlaubstage und 2 Regenerationstage

Haben wir Dein Interesse geweckt, dann sende uns bitte Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an die: Gemeinde Eching, Viecht, Hauptstraße 12, 84174 Eching.
Oder auch gerne per E-Mail an **marcus.koslow@eching-ndb.de**
Nähere Infos bekommst Du beim Leitungsteam:
Frau Reichert und Frau Geppert Tel.: **08709 / 915 36 00**

Möchten Sie den Echinger Boten lieber digital lesen?

SCAN ME

www.echinger-bote.de

INHALT

Ausgabe 03 / 2023
Titelfoto: Kirche Haunwang
Fotograf: Helmut Plötz

03
GRUSSWORT

06 - 07
AUS DEM GEMEINDERAT

08 - 13
INFOS AUS DEM RATHAUS

14 - 16
INFOS AUS DER GEMEINDE

17 - 20
SENIOREN INITIATIVE ECHING

21 - 23
INFOS AUS DER GEMEINDE

24
BAUHOF

25
KINDERTAGESSTÄTTE

26 - 27
LANDKREIS LANDSHUT

26 - 32
VEREINE & VERBÄNDE

33
WIR GRATULIEREN

34
REGIONALE FACHBETRIEBE

36
STELLENANZEIGEN

IMPRESSUM

Mitteilungen und Informationen
aus der Gemeinde Eching Ndb.

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Eching
1. Bürgermeister Max Kofler
Viecht, Hauptstr. 12, 84174 Eching
Tel.: 08709 / 9247-0

Internet: www.eching-ndb.de
E-Mail: gemeinde@eching-ndb.de

Redaktion:
Max Kofler (v.i.S.d.P)
Franziska Schramm

Satz & Layout:
Adrian Busu, www.busu.de

Druck:
Printbox Eching
www.printbox-druck.de

ECHINGER BOTE erscheint 4x pro Jahr.
Mediadaten unter www.echinger-bote.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste
Nr. 4 vom 01.01.2023

© Copyright 2023 für alle Anzeigen und Texte.
Nachdruck, Aufnahme in elektronischen Medien und Vervielfältigungen (auch auszugsweise) bedürfen einer schriftlichen Genehmigung.

Redaktionelle Beiträge:
Bernhard Eichner, Landratsamt Landshut, Franziska Schramm (Rathaus), Sandra Dorsch (Rathaus), Barbara Pfeilstetter.

Bildquellen:
Franziska Schramm (Rathaus), Hans Kronseder, Freepics, Pixabay, iStock, AdobeStock.

Zustimmung der Zusammenlegung des aktiven Dienstes der beiden Feuerwehren Eching/Kronwinkl und Viecht

Der Gemeinderat hat die Zusammenlegung des aktiven Dienstes der Feuerwehren Eching/Kronwinkl und Viecht beschlossen.

Nach erfolgreichem Zusammenschluss wird die neue Einheit den Namen „Freiwillige Feuerwehr Eching“ tragen. Diese Entscheidung zur Zusammenlegung wurde am 24. Juli 2023 in der Gemeinderatssitzung getroffen. Hervorzuheben ist, dass diese Fusion freiwillig ist und im Vorgriff auf den gemeinsamen Dienst in dem neuen Feuerwehrgebäude erfolgte. Die jeweiligen Feuerwehrvereine Eching, Kronwinkl und Viecht bleiben weiterhin bestehen.

Darüber hinaus wurde beschlossen, die Feuerwehr-Satzung der Gemeinde Eching mit Wirkung zum 1. November 2023 zu ändern. Die Änderungen in den Abschnitten 1 und 2 betreffen hauptsächlich die Formulierungen, die bisher „Eching/Kronwinkl“ und „Viecht“ enthielten. Diese werden nun einheitlich durch „Eching“ ersetzt, um den neuen organisatorischen Gegebenheiten gerecht zu werden.

Die Gemeinde Eching freut sich auf eine erfolgreiche und gute Zusammenarbeit mit der neuen Freiwilligen Feuerwehr Eching und dankt allen Kameradinnen und Kameraden für ihre aktive Beteiligung und Unterstützung bei diesem wichtigen Prozess.

Der offizielle Start der neuen Feuerwehr Eching ist am 01.11.2023.

Vorstellung und Genehmigung Klimaschutzkonzept

Das integrierte Klimaschutzkonzept dient als Entscheidungsgrundlage für kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen zur Reduzierung des Klimawandels in der Gemeinde.

Es betrachtet den Energieverbrauch und die damit verbundenen Treibhausgasemissionen in verschiedenen Bereichen. Das Ziel ist es, durch gezielte Maßnahmen die Treibhausgasemissionen bis zum Jahr 2045 kontinuierlich zu reduzieren und die Klimaschutzziele der Bundesrepublik zu erreichen.
Das Konzept zeigt den aktuellen Stand des Energieverbrauchs und der Treibhausgasemissionen in den verschiedenen Bereichen sowie das Potenzial zur Reduzierung im Gemeindegebiet Eching auf. Dadurch kann der Erfolg zukünftiger Klimaschutzprojekte gemessen werden.

Gemeinderat Eching beschließt Gebührensatzung zur Fäkalschlammentsorgung

Der Gemeinderat der Gemeinde Eching hat einstimmig die Gebührensatzung zur Fäkalschlammentsorgungssatzung (GS-FES) in der vorgelegten Form beschlossen.

Infolgedessen wurde der Vorsitzende ermächtigt, die Satzung auszufertigen und öffentlich bekanntzumachen.

Die neue Gebührensatzung zur Fäkalschlammentsorgung ist das Ergebnis eines gründlichen Prüfungsprozesses und stellt sicher, dass die Gemeinde weiterhin effiziente und qualitativ hochwertige Entsorgungsdienste für ihre Bürgerinnen und Bürger bereitstellen kann.

Weitere Informationen und Einzelheiten zur Gebührensatzung sind auf der Webseite der Gemeinde Eching verfügbar oder können in der Gemeindeverwaltung erfragt werden.

Seniorengerechtes Quartier in Eching: Konzeptentwurf vorgestellt

Die Seniorenbeauftragte, Frau Eike Seibert, und Bürgermeister Max Kofler haben heute den Konzeptentwurf für ein seniorengerechtes Quartier in der Gemeinde Eching dem Gemeinderat präsentiert. Dieses wegweisende Konzept dient als Grundlage für den bereits eingereichten Förderantrag im Hinblick auf die Einstellung einer Quartiersmanagerin.

Das generationenübergreifende Konzept wurde in enger Zusammenarbeit mit Experten sowie Bürgerinnen und Bürgern entwickelt, basierend auf den Ergebnissen aus einer umfassenden Beteiligung im Frühjahr 2023. Es zielt darauf ab, die Lebensqualität, vor allem der älteren Menschen in unserer Gemeinde nachhaltig zu verbessern.

Seniorengerechte Quartierskonzepte sind ein gutes Instrument der Kommunen, um im Rahmen der Daseinsvorsorge eine zukunftsfähige Infrastruktur aufzubauen, die an die Bedürfnisse älterer Menschen angepasst ist. Im Rahmen von seniorengerechten Quartierskonzepten werden Anlaufstellen sowie Beratungs-, Begegnungs- und Unterstützungsstrukturen aufgebaut, damit ältere Menschen zuhause selbstbestimmt alt werden können. Das „Quartier“ ist in diesem Fall die ganze Gemeinde und nicht nur ein Ortsteil oder Siedlung.

Bürgermeister Max Kofler möchte auf diesem Wege auch nochmal ausdrücklich auf das außergewöhnliche Engagement unserer Seniorenbeauftragten Eike Seibert bei der Erstellung dieses Konzeptes hinweisen. Für Ihren unermüdlichen Einsatz möchte die Gemeindeverwaltung ihr ein großes Dankeschön aussprechen.

Auftragsvergabe: Breitbandberatung im Bundesförderprogramm - „Graue Flecken“

Die Gemeinde Eching hat sich entschieden, die vorbereitenden Leistungen für den Einstieg in das Bundesförderprogramm in Zusammenarbeit mit den Kooperationsgemeinden (Kumhausen, Tiefenbach, Vilsheim) durch das Büro Corwese durchführen zu lassen.

Im Rahmen der vorbereitenden Leistungen müssen verschiedene Eckpunkte abgearbeitet werden. Zunächst ist zur Festlegung der förderfähigen Erschließungsgebiete eine aufwändige und detaillierte Voruntersuchung und ein sogenannter Kommunaler Branchendialog erforderlich. So muss bereits im Vorfeld einer Förderung von Ausbauprojekten das privatwirtschaftliche Ausbaupotenzial in der Kommune im Rahmen von Gesprächen mit der örtlichen Telekommunikationswirtschaft ermittelt werden. Der Kommunale Branchendialog ist grundsätzlich vor dem Beginn des Markterkundungsverfahrens durchzuführen und zu dokumentieren.

Nach Abschluss des Branchendialoges ist eine Markterkundung zur Ermittlung der förderfähigen Gebiete zu starten. Diese wird als sogenannte kombinierte Markterkundung durchgeführt. Damit besteht nach Abschluss der Markterkundung die Wahl, ob mit dem Förderprojekt im Rahmen der Bundesrichtlinie fortgefahren oder ggf. auch für Teilbereiche auf die bayerische Gigabitförderung gewechselt wird. Erst nach Abschluss dieser Leistungen, die **ca. 6 Monate dauern werden**, kann mit der Ausschreibung für den geförderten Glasfaserausbau begonnen werden.

Neue Mitarbeiterinnen im Rathaus

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Gemeindebürger*innen vorstellen. Mein Name ist **Sieglinde Maier**. Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder und wohne in der Nachbargemeinde Tiefenbach. Meine Ausbildung zur Bankkauffrau habe ich bei der Sparkasse Landshut absolviert.

Nach dem Erziehungsurlaub meiner Kinder war ich im Landratsamt Landshut, Kreisjugendamt, beschäftigt. Seit dem 01.09.2023 bin ich nun in der Gemeinde Eching tätig und stehe Ihnen für folgende Anliegen zur Verfügung: Bearbeitung der Gebührenabrechnungen für die Bereiche Abfall und Abwasser.

Von meinen Kollegen*innen bin ich bereits sehr herzlich aufgenommen worden. Ich freue mich auf den neuen Tätigkeitsbereich, sowie Ihnen bei Angelegenheiten im Bereich Abfall und Abwasser weiter helfen zu können.

Text: Sieglinde Maier

Mein Name ist **Sybille Schwaiger**, ich bin 32 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und zwei Kindern im Ortsteil Weixerau. Seit September diesen Jahres darf ich nun die Kämmerei tatkräftig unterstützen. Meine Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten absolvierte ich in der Gemeinde Emmering (Landkreis Fürstenfeldbruck).

Unmittelbar nach der Ausbildung konnte ich in der Kämmerei als Vollzeitkraft übernommen werden. Mit dem Umzug im Jahr 2016 in die Gemeinde Eching bot sich für mich die Chance auf eine Anstellung im Einwohner- und Standesamt der Stadt Landshut. Hier konnte ich wertvolle Erfahrungen im Bereich Bürgerkontakt sammeln. Durch die Anstellung in der Gemeinde Eching kann ich nun Beruf und Familie wunderbar miteinander vereinen und freue mich sehr auf die neuen Aufgaben.

Meine Kolleginnen und Kollegen haben mir durch ihre herzliche Aufnahme einen leichten Wiedereinstieg nach der Elternzeit ermöglicht.
Vielen Dank dafür!

Text: Sybille Schwaiger
Bild: Franziska Schramm

Mein Name ist **Kristin Lehner**, ich bin 42 Jahre alt und wohne seit fast 9 Jahren mit meinem Mann in Kronwinkl. Meine Ausbildung zur Versicherungskauffrau habe ich in München absolviert. Da mich die Liebe vor ca. 11 Jahren, in den Raum Landshut verschlagen hat, stand nicht nur ein Orts- sondern auch ein beruflicher Wechsel an. Bis vor Kurzem habe ich als Exportmanagerin in Neufahrn NB gearbeitet.

Zum 15.06.2023 hat sich die Gelegenheit ergeben in der Gemeinde Eching die Stelle meiner Vorgängerin Halime Berisha zu übernehmen. Demnach umfasst mein Tätigkeitsbereich vorrangig Gewerbesteuer- Grundsteuer und Hundesteuer. Da ich bereits herzlichst von den neuen Kollegen aufgenommen wurde, freue ich mich , besonders als „Quereinsteiger“, auf die neue Herausforderung und die Zusammenarbeit mit Kollegen und Bürgern und blicke positiv in die Zukunft.

Text: Kristin Lehner
Bild: Franziska Schramm

Mein Name ist **Dana Vollendorf**, ich bin 48 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und zwei Kindern in Berghofen. Seit dem 11.09.2023 unterstütze ich die Gemeinde in der Personalabteilung. Meine Ausbildung zur Fachangestellten für Arbeitsförderung habe ich beim Arbeitsamt Magdeburg absolviert und bin dann 1999 aus beruflichen Gründen nach Bayern gekommen.

Die letzten 22 Jahre habe ich beim Münchener Zeitungsverlag als Personalsachbearbeiterin gearbeitet. Während dieser Zeit habe ich die Mitarbeiter vom Eintritt bis zum Ausscheiden
in allen Personalangelegenheiten betreut. Da mich die lange Fahrzeit nach München immer mehr belastet hat, freue ich mich nun sehr über den kurzen Arbeitsweg ins Rathaus.

Text: Dana Vollendorf
Bild: Franziska Schramm

Vorstellung Ergebnisse Starkniederschlagsberechnung

Die Gemeinde Eching hat nach den Erfahrungen der letzten Starkregenereignisse, insbesondere vom Juni 2021, ein Ingenieurbüro zur Erstellung eines Konzepts zum kommunalen Sturzflutrisikomanagement beauftragt. Hierfür wurde vom Freistaat Bayern auch ein Förderprogramm aufgelegt.

Von Sturzfluten können enorme Gefahren ausgehen. Dabei werden als Grundlage verschiedene Starkregenereignisse übers Gemeindegebiet und deren Auswirkungen an den Bächen, in der Landschaft und in den Siedlungsbereichen betrachtet. Mit eingebunden waren in einem ersten Schritt die örtlichen Feuerwehren, um deren Erfahrungen aus den letzten Einsätzen bei Starkregenereignissen einzubringen und die Grundlagen zu verifizieren. Im nächsten Schritt sollte nun die interessierte Bevölkerung über die Auswirkungen und mögliche Folgen informiert werden und auch hier können sich weitere wertvolle Hinweise ergeben.

Die Gemeinde Eching lud hierzu die Gemeindebürger für den 28.09.2023 um 19 Uhr in den Veranstaltungsraum an der Kinderkrippe ein. Aktuell werden die Ergebnisse vom Ingenieurbüro zusammengestellt und auch Maßnahmenvorschläge erarbeitet, die sich an Gemeinde und alle möglicherweise betroffenen Gemeindebürger richtet. Ziel ist, durch geeignete Maßnahmenvorschläge weitere Vorsorge zu treffen, um das Risiko zu reduzieren. Die Vorschläge können organisatorische und strategische Maßnahmenkomponenten haben oder auch bauliche Hinweise sein.

Text: Bernhard Eichner

Information zur Reinigungspflicht an öffentlichen Straßen

In regelmäßigen Abständen möchte die Verwaltung auf die durch Verordnung den Bürgerinnen und Bürgern auferlegte Reinigungspflicht der öffentlichen Straßen hinweisen. Die Reinigungs- und Sicherungsverordnung kann auf der Homepage der Gemeinde unter der Rubrik Rathaus & Bürger - Satzungen & Verordnungen heruntergeladen werden.

Was?

Der Begriff „öffentliche Straßen“ umfasst alle öffentlich gewidmeten Straßen, Wege und Plätze mit ihren Bestandteilen. Zu den Bestandteilen zählen auch Gehwege, Radwege und gemeinsame Geh- und Radwege.

Wo?

Gereinigt werden müssen alle an das eigene Grundstück angrenzenden innerörtliche, öffentliche Ortsstraßen ohne Gehwege bis zur Fahrbahnmitte. Bei selbstständigen Geh- u. Radwegen muss ein halber Meter breiter Streifen entlang der Grundstücksgrenze gereinigt werden. Bei Ortsdurchfahrten von Staats-, Kreis- und Gemeindestraßen (Ortsstraßen) sind die Reinigungsflächen die Geh- u. Radwege. Wie oft muss gereinigt werden? Grundsätzlich hat die Reinigung der öffentlichen Gehbahnen und Straßenflächen nach Bedarf, regelmäßig, aber mindestens einmal im Monat zu erfolgen.

Wer?

Grundsätzlich ist der Grundstückseigentümer, auch wenn er das Haus nicht selbst bewohnt, in der Pflicht. Die Mieter sind hierzu nur dann verpflichtet, wenn dies mit dem Hauseigentümer vertraglich geregelt ist. Was sind die Folgen bei Verletzung der Reinigungspflicht? Ereignet sich ein Unfall (z.B. wegen nassem Laub auf dem Gehweg), muss der verantwortliche Hauseigentümer oder gegebenenfalls Mieter darüber hinaus für den entstandenen Schaden aufkommen und eventuell Schmerzensgeld zahlen. Darüber hinaus der Hinweis, dass bei einer Unterlassung der Reinigung von öffentlichen Flächen oder unzureichend gereinigten Fläche eine Ordnungswidrigkeit entsteht.

Im Interesse aller möchten wir Sie gerne bitten, die obigen Hinweise zu beachten und die Gemeindeverwaltung bei der Reinigung zu unterstützen, so dass wir gemeinsam eine saubere Außendarstellung der Gemeinde erreichen.

Text: Christian Heilmeier

Landtags- und Bezirkswahl 2023

Die Ergebnisse der Landtags- und Bezirkswahl vom 08.10.2023 können über den Link auf der Gemeindehomepage unter „Wahlen“ eingesehen werden.

Danke an die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Die Durchführung eines Wahlsonntags wäre ohne die vielen Wahlhelfer/innen nicht möglich. So waren auch bei den vergangen Landtags- und Bezirkswahl für die Gemeinde Eching wieder eine große Anzahl an Helferinnen und Helfer im Einsatz.

Die reibungslose, sorgfältige und erfolgreiche Durchführung von Wahlen hängt zu einem Großteil von genau diesem Einsatz ab.

Bei dieser Tätigkeit der Wahlhelfer/innen in den Brief-/ Wahllokalen handelt es sich zwar um eine ehrenamtliche Tätigkeit, die nur unter wichtigen und bestimmten Gründen abgelehnt werden kann, trotzdem ist es nicht mehr selbstverständlich, Bürgerinnen und Bürger zu finden, die diese Aufgabe erledigen wollen.

Die 42 Wahlhelfer/innen, die auf je drei Urnen und drei Briefwahllokale aufgeteilt waren, sorgten als Ansprechpartner und „Wahlorgan vor Ort“ für einen reibungslosen Ablauf und eine sorgfältige Stimmauszählung am Wahlabend. Die Gemeinde Eching bedankt sich recht herzlich bei allen Mitgliedern der Briefwahl- und Wahlvorstände für Ihren Einsatz!

Mitarbeit im Wahlvorstand

Das Team der Wahlorganisation ist immer auf der Suche nach Wahlhelfer/innen. Wer daran interessiert ist, als Wahlhelfer/in in den Wahllokalen mitzuwirken, kann sich gerne per Email bei Frau Schramm (franziska.schramm@eching-ndb.de) oder Frau Dorsch (sandra.dorsch@eching-ndb.de) melden.

Voraussetzung ist, dass Wahlhelfer/innen in der Gemeinde Eching wahlberechtigt sind. Die nächste zu organisierende Wahl ist die Europawahl am 09.06.2024.

Text: Sandra Dorsch

Robert Hattenkofer

Fliesenleger

Tannenstraße 2
84174 Viecht
Mobil: 0171-792 254 2
E-Mail: r.hattenkofer@gmx.de

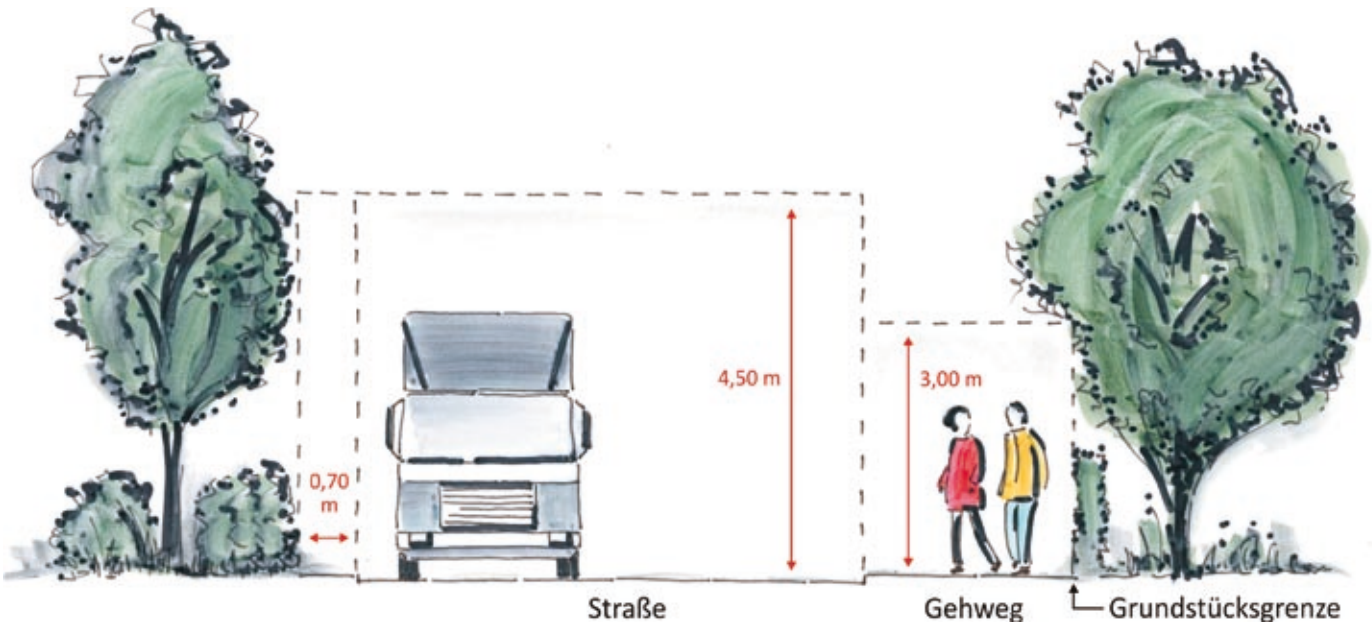
Fliesen - Naturstein - Treppen - Mosaik

Interesse an einer Werbeanzeige?

Hier finden Sie unsere Mediadaten und Preise

www.echinger-bote.de

SCAN ME



Hecken und Sträucher an Gehwegen zurückschneiden

Größere Schnittarbeiten („Auf den Stock setzen“) oder Rodungen von Hecken, Sträuchern oder Bäumen können nur in der Zeit von Oktober bis Ende Februar vorgenommen werden.

Der Grund: Hecken, Sträucher und Bäume sind Lebensräume für Insekten, Vögel und andere Tiere; gerade auch in unseren Hausgärten.

Einige Maßnahmen können das ganze Jahr hinweg durchgeführt werden:

- Pflegeschnitt von Formhecken (zum Beispiel Liguster, Hainbuche oder Tuja)
- Auslichten und Verjüngen von Obstbäumen, Beeren- und Ziersträuchern
- Sommerschnitt an Obstbäumen
- Rodungs- und Fällmaßnahmen, die bei zulässigen Hoch- und Tiefbauvorhaben notwendig werden

Folgende Arbeiten müssen unbedingt durchgeführt werden:

- Rückschnitt von Gehölzen zur Freihaltung des Lichtraumprofils von Straßen und Gehwegen (über Fahrbahnen bis 4,50 m, über Radwegen bis 2,50 m und über Gehwegen bis 2,30 m).
- Ebenso dürfen Hecken und Sträucher nicht in den Straßenraum oder Gehweg ragen, da dadurch Menschen gefährdet und Sachen beschädigt werden können. Bei Grundstücken an Straßenkreuzungen oder -einmündungen ist vor allem auf einen ausreichenden Sichtwinkel für die Verkehrsteilnehmer zu achten.

  Deshalb müssen dort Anpflanzungen auf eine Höhe von 0,80 m zurückgeschnitten werden.

  Bitte beachten Sie diese Vorschriften und beseitigen Sie baldmöglichst unter Berücksichtigung des Naturschutzes mit geringstmöglichen Maßnahmen die derzeit noch bestehenden Sichtbehinderungen.

Errichtung von Gartenhäuschen, Pools, Zäunen, etc. VERFAHRENSFREI heißt nicht RECHTSFREI!

Wenn eine bauliche Anlage errichtet oder geändert werden soll, die nach Art. 57 der Bayerischen Bauordnung verfahrensfrei ist, bedeutet dies nur, dass Sie keinen Bauantrag stellen müssen und keine Baugenehmigung brauchen.

Andere Genehmigungen, wie z.B.:

- wasserrechtliche Erlaubnis
- isolierte Abweichung
- isolierte Befreiung
- denkmalschutzrechtliche Erlaubnis

bleiben von dieser Einstufung unberührt!

Für die verfahrensfreien Bauvorhaben (Art. 57 Bayerische Bauordnung –BayBO) kommen verschiedene Abweichungen in Betracht.

Die am häufigsten vorkommenden Abweichungen betreffen die Abstandsflächenvorschriften, die Festsetzungen der Garagen- und Stellplatzverordnung z.B. hinsichtlich der Einhaltung eines Stauraumes, sowie die Baugrenzen.

Beurteilung der Verfahrensfreiheit:

- verfahrensfrei sind Vorhaben, die in Art. 57 BayBO genannt sind

Die aktuelle Fassung der Bayerischen Bauordnung ist im Internet auf der Seite des Bayerischen Staatsministeriums www.stmi.bayern.de abrufbar.

Die in der Praxis am häufigsten vorkommenden verfahrensfreien Vorhaben sind:

A. Gebäude mit einem Brutto- Rauminhalt bis 75 m³, außer im Außenbereich

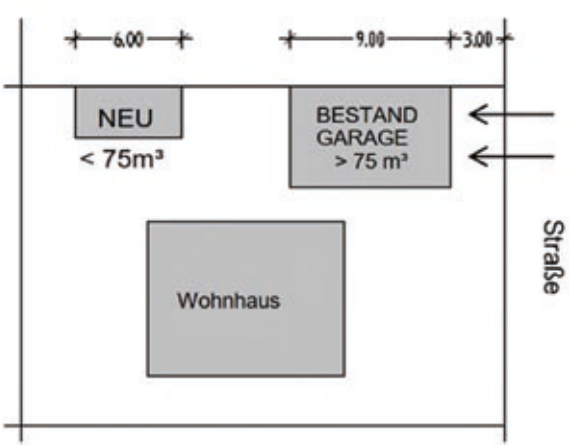
B. Garagen einschließlich überdachter Stellplätze im Sinn des Art. 6 Abs. 9 Satz 1 Nr. 1 BayBO mit einer Fläche bis zu 50 m², außer im Außenbereich.

Bei der Errichtung von Garagen ist zu beachten, dass nach Art. 57 Abs. 1 Nr. 1b BayBO nur Garagen/Carports mit einer Fläche bis zu 50 m² verfahrensfrei errichtet werden können, die zudem die Vorgaben des Art. 6 Abs. 7 BayBO erfüllen:

- mittlere Wandhöhe bis zu 3 m gemessen vom natürlichen Gelände
- Gesamtlänge der Grenzbebauung an der betroffenen Grenze von max. 9 m
- Gesamtlänge aller Grenzbebauungen auf dem Grundstück (ausgenommen zu öffentlichen Flächen hin) max. 15 m.

Eine Grenzbebauung liegt immer dann vor, wenn eine bauliche Anlage im Abstand zur Grundstücksgrenze von 0,00 – 3,00 m errichtet werden soll.
Aufenthaltsräume und Feuerstätten sind in Grenzbebauungen grundsätzlich unzulässig.

Beurteilungsbeispiel:



Neue Gebühren seit 01.09.2023:
Isolierte Befreiungen und Abweichungen kosten 75 Euro je Vorhaben.

Text: Christian Heilmeier

Ferienprogramm Pfarrgemeinderat 2023

Das diesjährige Ferienprogramm des Pfarrgemeinderats Eching führte die Kinder auf eine Entdeckungsreise in die Kirche St. Katharina in Haunwang.

Nach dem Hören der Legende vom Leben und Sterben der Heiligen Katharina, erkundeten sie das reich ausgestattete Kirchenschiff und den Altarraum, wobei ein Blick in die Sakristei nicht fehlen durfte. Trotz tropischer Temperaturen bestiegen die Kinder den Kirchturm und betrachteten die Glocken und das Schlagwerk aus nächster Nähe. Auch der Friedhof mit Leichenhaus und Urnengräber interessierte die Gemeindekinder sehr.

Im Anschluss machte man sich zu Fuß auf nach Berghofen. In der dortigen Kirche wurden die mittelalterlichen Fresken bestaunt und zahlreiche Fragen dazu beantwortet. Bei Gitarrenklängen und Kerzenschein genossen alle Teilnehmer die besondere Stimmung im Gotteshaus. Der Abend klang am Spielplatz in Berghofen am Lagerfeuer aus.

Ferienprogramm Golf-Schnupperkurs mit BDS Ortsgruppe Eching

Im Rahmen des Echinger Ferienprogramms bot die BDS Ortsgruppe Eching (https://www.bds-etb.de) einen Golf-Schnupperkurs an, der von zwei professionellen Golftrainern unterstützt wurde.

Die Kinder hatten die Gelegenheit, unter fachkundiger Anleitung den Golfsport kennenzulernen. Obwohl das Wetter herausfordernd war, hatten die Teilnehmer immer wieder positive Momente. Die Gruppe harmonierte sofort und zeigte großes Interesse am Golfspiel. Die ersten Übungen auf der ‚Driving Range' waren erfolgreich.

In der Mittagspause konnten die ‚Kids' sich bei freier Auswahl stärken und ihre ersten Erfolgserlebnisse austauschen. Am Nachmittag kam ein weiterer Golf-Profi dazu, der die Kinder auf dem Golfplatz begleitete und ihnen das Spielen näherbrachte. Insgesamt war der Golf-Schnupperkurs ein voller Erfolg und die Teilnehmer hatten eine tolle Zeit, geprägt von neuen Erfahrungen und Begeisterung für den Golfsport.

Vielen Dank an den Golfverein Oberlippach und die beiden super netten ‚Pro's', die uns diesen erlebnisreichen Ferientag ermöglichten.

Text und Bildquellen:
BDS Gewerbeverband Eching- Tiefenbach-Buch am Erlbach, Lorenz Augustin sen.

Ausflug BDS (Bund der Selbständigen) nach Freyung

Kürzlich begaben sich Mitglieder und Interessenten des Ortsverbandes BDS (Bund der Selbständigen) www.bds-etb.de auf einen Ausflug zur Landesgartenschau in Freyung.

Die Vorfreude war groß, als wir das bunte und blühende Gelände betraten. Schon zu Beginn wurden wir von einer freundlichen Gästeführerin begrüßt, die uns eine ausführliche Führung versprach. Während der Führung lernten wir viel über die verschiedenen Pflanzen, Blumen und landschaftlichen Gestaltungen der Gartenschau.

Es war faszinierend zu sehen, wie die Natur in ihrer ganzen Pracht erstrahlte und die Gruppe konnte sich von der Kreativität und Schönheit der Gartenanlagen inspirieren lassen.

Nach der informativen Führung erwartete die Teilnehmer ein köstliches Mittagessen in einem gemütlichen Lokal auf dem Gelände. Gestärkt und voller Begeisterung machte sich die Gruppe anschließend auf den Weg, um weitere Bereiche der Gartenschau zu erkunden. Es gab viele Attraktionen zu entdecken - von kunstvoll gestalteten Blumenbeeten bis hin zu thematischen Gärten, die zum Verweilen und Entspannen einluden. Die vielen schönen Eindrücke und die gemeinsamen Erlebnisse hatten den Tag zu etwas Besonderem gemacht.

Jeder war dankbar für diesen tollen Ausflug zur Landesgartenschau Freyung und freute sich bereits auf die nächste gemeinsame Veranstaltung mit dem BDS. Ein wahrlich gelungener Tag, der allen in Erinnerung bleiben wird!

Text und Bildquellen:
BDS Gewerbeverband Eching- Tiefenbach-Buch am Erlbach Lorenz Augustin sen.

Weihnachtsmarkt 2023 heuer in Buch am Erlbach

In der Nachbargemeinde Buch am Erlbach findet am 1. Adventswochenende (2. und 3. Dezember) ein stimmungsvoller Weihnachtsmarkt am Rathausplatz und im Bürgersaal statt. Vereine, Verbände und Hobbykünstler/innen präsentieren ihre Produkte in weihnachtlich geschmückten Verkaufsständen und sorgen auch für das leibliche Wohl. Verschiedene musikalische Darbietungen umrahmen den Weihnachtsmarkt und natürlich kommt an beiden Tagen auch der Nikolaus vorbei.

Die Öffnungszeiten sind:

Samstag, den 2. Dezember
von 14 bis 21 Uhr
Sonntag, den 3. Dezember
von 12 bis 19 Uhr

September 2023

SPÄTSOMMER

INFOPOST DER SENIOREN-INITIATIVE ECHING

Zum Herausnehmen!

Der Seniorennachmittag am Echinger Volksfest war auch dieses Jahr wieder gut besucht

Ausflug nach Deggendorf zum Haus 4.0

Macht mit bei unseren nächsten Veranstaltungen!

senioren
initiative
eching

VERGANGENE VERANSTALTUNGEN:
AUSFLUG ZUM HAUS 4.0

Liebe Leserinnen und Leser,
ich hoffe, Sie hatten einen schönen und unbeschwerten Sommer! Auch in den letzten Monaten wurden unsere Angebote gut angenommen. Der Seniorennachmittag am Echinger Volksfest war wieder mal sehr gut besucht und wir haben schöne gemeinsame Stunden miteinander verbracht!
Auch der Ausflug zur Besichtigung des Projekts der TH Deggendorf ‚Dein Haus 4.0 - Länger leben zu Hause, Niederbayern' war ein großer Erfolg. Lediglich der angebotene Tanzabend am 22. Sept. musste mangels Interesse abgesagt werden - hier würden uns die Gründe interessieren! (Kontaktaufnahme umseitig)
Wir besuchten die Mustereinrichtung in Osterhofen sowie das Erlebniszentrum in Deggendorf, wo technisch-digitale Lösungen gezeigt wurden, die Sie bei Ihrem selbstbestimmten Leben in Ihrem gewohnten Zuhause unterstützen. Bei Interesse kann man einen viruellen Rundgang auf der Webseite des Projekts machen - Adresse: www.deinhaus4-0.de
Dort kann man mehr erfahren über die hier aufgeführten hilfreichen Produkte, die in einer Studie eingesetzt werden.
Diese Technologien sollen ermöglichen, im Falle einer Hilfs- und Pflegebedürftigkeit ein möglichst langes Leben in den eigenen vier Wänden ohne große Umbauten zu gewährleisten.
Auf einen ereignisreichen und goldenen Herbst!
Ihre Senioreninitiative Eching
Eike Seibert, Marie-Therese Preysing und Johanna Seitz

Alle im Haus verbauten Hilfsmittel senden ihre Daten an die Basisstation. Die Basisstation verarbeitet die Daten und registriert die Überschreitung individuell eingestellter Warngrenzen. Beispielsweise erhält Sohn Martin eine Nachricht auf sein Smartphone, wenn die Haustüre länger als 15 Minuten geöffnet ist. Mit dem roten Notfallknopf kann Herr Wallner schnell die Notruf-Zentrale alarmieren.

Die unauffälligen Bewegungs-Sensoren bemerken Aktivität im Haus, Herr Wallner hat zwei im Treppenhaus installiert. Sein jüngster Sohn Martin erhält beispielsweise eine Meldung auf sein Smartphone, wenn nach seinem Verlassen des Hauses bis 12 Uhr mittags keine Aktivität im Treppenhaus stattfand.

Sollte Herr Wallner vergessen, die Herdplatte auszuschalten, kommt die automatische Herdabschaltung zum Einsatz. Bisher ist das erst einmal vorgekommen, aber die Abschaltautomatik hat ein Unglück verhindert.

Herr Wallner muss jeden Tag zur gleichen Zeit seine Medikamente einnehmen. Der intelligente Tablettenspender hilft, dass er die Tabletten zur richtigen Uhrzeit und in der richtigen Dosierung einnimmt.

Sprachassistenten sind Lautsprecher mit integriertem Mikrofon und Internetanschluss. Sie haben verschiedene Funktionen: Fragen beantworten, Musik abspielen oder bestimmte digitale Geräte ansteuern. Herr Wallner schätzt vor allem die Musiksteuerung. Er kann unkompliziert mit seiner Stimme zwischen Liedern wechseln, ohne aufstehen zu müssen.

Zum Herausnehmen!

Die Notfall-Brosche ist ein mobiler Notrufknopf, der täglich am Körper getragen wird. Sollte ein Notfall vorliegen, drückt Herr Wallner den grünen Knopf auf der Brosche. Das Gerät löst dann einen Alarm aus und es werden entweder sein Sohn Martin oder eine Notrufzentrale informiert.

Im Flur erleichtert ein Nachtlicht mit Lichtsensor den nächtlichen Gang zur Toilette. Dieses erkennt, wenn es im Raum dunkel wird und schaltet sich dann automatisch an. Auch wenn Herr Wallner nach seinem schlafenden Enkelkind sehen möchte.

Der smarte Schlafsensor überwacht Herr Wallners Schlafverhalten, z. B. Schlafphasen, Atemfrequenz und Puls, während des Schlafs.

THEMEN UND ANSTEHENDE VERANSTALTUNGEN 2023

THEMA NACHBARSCHAFTSHILFE

Der erste Schritt ist getan

Um kleine und große Hürden im Alltag gemeinsam zu meistern, wurde der Aufbau einer Nachbarschaftshilfe von der Senioren Initiative Eching aufgegriffen. In einem ersten Schritt wurde ein Fragebogen konzipiert, wo engagierte Bürger/innen ihre ehrenamtliche Unterstützung anmelden können. Bei dem Fragebogen handelt es sich um eine Abfrage der Hilfestellung, angefangen von Besuchs-/Fahrdiensten, hauswirtschaftlicher Unterstützung bis hin zu kleinen technischen und handwerklichen Hilfen im Haushalt. Dabei geht es hauptsächlich um gelegentliche Hilfestellungen, die in Anspruch genommen werden können. Nach einer ersten Auswertung haben erfreulicherweise einige Gemeindebürger Ihre Zusage zum ehrenamtlichen Engagement in der Nachbarschaftshilfe erklärt. Dieses Hilfsangebot haben wir in einer Datenbank bereits erfasst.

Als nächsten Schritt wenden wir uns nun an die Gemeindebürger, die von unserem Hilfsangebot Gebrauch machen möchten. Dabei sprechen wir sowohl Hilfesuchende, als auch deren Angehörige an.

Wenn Sie Unterstützung brauchen, scheuen Sie sich bitte nicht, uns zu kontaktieren. Wir werden Ihre Nachfrage mit dem vorhandenen Hilfsangebot koordinieren und freuen uns darauf, Ihnen so schnell wie möglich konkrete Hilfe und Lösungsansätze anbieten zu können.

Hier sind unsere Kontaktdaten:

Gemeinde Eching: Jessica Stauber
Tel. 08709/9247-35
Email jessica.stauber@eching-ndb.de

Senioreninitiative Eching
Tel. 08709/9247276 (immer dienstags und mittwochs von 14-18 Uhr)
Email si-eching@gmx.de

Der Fragebogen zur Nachbarschaftshilfe liegt nach wie vor zur Abholung im Rathaus aus. Helfende, wie auch hilfesuchende Hände sind wichtige Bausteine der Nachbarschaftshilfe Eching!

Die Senioren Initiative bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten!

VORTRAG

Mittwoch
18
OKT

um 15 Uhr
im Bürgersaal
in Buch

‚Meine Mama muss ins Heim, was kommt auf uns zu?‘

Sozialrechtsexperte Helmut Plenk (VdL-Geschäftsführer und Behindertenbeauftragter des Landkreises Regen) referiert über dieses brisante Thema sowie über Wissenswertes über Rente und Pflege daheim.

Zum Jahresausklang findet unter der Leitung der Senioren Initiative Eching ein Weihnachtskonzert im Schlosshof des Schlosses Kronwinkl statt. Zur Einstimmung in die Weihnachtszeit wird der englischsprachige Chor „The Willows“ und das Ensemble der Aster Blasmusik für einen musikalischen Adventszauber sorgen. Für eine entspannte und angemessene Atmosphäre sorgt der Innenhof des Kronwinkler Schlosses mit Glühwein und Punsch. Der Eintritt ist frei.

Samstag
25
NOV

WEIHNACHTS-KONZERT

um 16.30 Uhr
im Schlosshof
in Kronwinkl

HOTLINE

Die Senioreninitiative Eching können Sie immer am Dienstag und Mittwoch zwischen 14.00 und 18.00 Uhr unter folgender Telefonnummer erreichen:

08709-9247276

Frau Johanna Seitz wird Ihren Anruf gerne entgegennehmen und sowohl Anmeldungen für unsere Veranstaltungen erfassen als auch andere Fragen oder Anregungen empfangen.
Weiterhin können Sie sich über folgende Email Adresse an uns wenden:

si-eching@gmx.de

SPIELETREFF

Jeden Montag Nachmittag
um 14.00 Uhr:
Spieletreff mit Maria Springer
und Luise Baumeister.
Ort: Feuerwehrraum in Viecht

Momentan werden Karten und Brettspiele gemacht.
Wer sich anschließen möchte, soll einfach vorbeikommen.
Für weitere Spielegruppen sind sie jederzeit offen!

Ü60 TREFF

Jeden 3. Mittwoch
im Monat um 14.30 Uhr
Ort: Gasthaus Forster am See, Eching

Gruppe: Renate Staudinger
Hildegard Schmidt
Sylvia Penker
Maria Bors

Weitere Interessenten sehr willkommen!

Jeden 1. und 3. Donnerstag
im Monat um 14.00 - 16.00 Uhr
Ort: Bürgersaal, Buch - mit Bingo, Brett- und Kartenspielen und Beratung zum Thema Tablet und Smartphone.
Auch Echinger Bürger sind hier sehr willkommen!

ViSdP: Eike Seibert, Marie-Therese Preysing
Layout und Titelbild: Marie-Therese Preysing

KONTAKTDATEN

- Koordinierungsstelle Demenz
  Landkreis Landshut
  Bahnhofplatz 1a
  84032 Landshut
  Tel.: 0871/96367-161
  E-Mail: kodela@landshuter-netzwerk.de
  www.demenz-landshut.de
- Christliches Bildungswerk Landshut e.V.
  Maximilianstraße 6
  84028 Landshut
  Telefon: 0871/92317-0
  Fax: 0871/9231789
  E-Mail: info@cbw-landshut.de
- Sozialverband VdK - Ortsverband Eching
  Vorsitzender: Hans Pawlik
  Telefon: 08709-2513
  E-Mail: ov-eching-bei-landshut@vdk.de
- Pflegestützpunkt Landshut
  Bahnhofplatz 1a
  84032 Landshut
  Email: pflegestuetzpunkt@landshut.de
  Telefon: 0871 31989 50
- L.I.A. - Lichtblick im Alltag
  Kapellenacker 4, 84174 Eching
  Tel. 08709 – 26 27 58 www.lia-service.de

Neuer Bezirksvorsitzenden beim BDS-Ortsverband Eching- Tiefenbach-Buch

Unser Ortsverbandsvorsitzende, H. Arne Claßen wurde zum neuen Bezirksvorsitzenden gewählt. Als eine seiner Stellvertreter und weiteres Vorstandsmitglied wurde Frau Sieglinde Bayersdorfer im Bezirk gewählt.

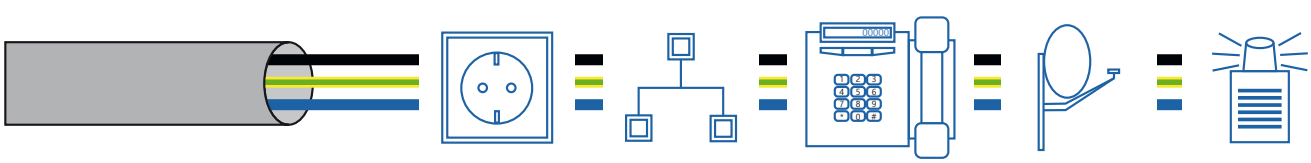
Am 25. Mai versammelten sich die Mitglieder des BDS Bezirks Niederbayern (Bund der Selbständigen Bayern) zur Bezirksversammlung und Neuwahlen.

Nach den Wahlen gab es Einblick in die Bezirksarbeit: Das breitgefächerte Spektrum an Aktivitäten umfasst unter anderem Gewerbeschauen, Akademien für Auszubildende sowie Netzwerk-Veranstaltungen, bei denen hochkarätige Referenten aus Wissenschaft, Praxis und Politik auftreten.
Ein großes Bestreben der neuen Vorstandschaft ist unter anderem die enge Zusammenarbeit der Ortsverbände und eine intensive Vernetzung der Mitglieder in der Region.

www.bdsbayern.de

Text und Bildquellen:
BDS Gewerbeverband Eching- Tiefenbach-Buch am Erlbach Lorenz Augustin sen.

EibI-NET



Netzwerktechnik Elektrotechnik Telekommunikation

Tel.: 08709 927676
Fax.: 08709 9269849
e-mail: info@eibl-net.de
web: www.eibl-net.de

Pflaumenweg 8
84174 Eching / Berghofen

Schwimmsauger für FF-Eching und FF-Zweikirchen

Starkregen und Überschwemmungen suchen Bayern verstärkt heim. Die Feuerwehren müssen vielerorts Wasser abpumpen und das Löschwasser wird knapp, da viele Bäche nur noch einen geringen Pegelstand haben. Ist der Wasserstand zu niedrig, können Kreiselpumpen das Wasser nicht mehr ansaugen.

Mit dem Schwimmsauger kann die Feuerwehr Löschwasser oder Schmutzwasser auch bei geringem Wasserstand, mit einer Wasserhöhe von nur 5 cm, abpumpen. Aus diesem Grund hat die Raiffeisenbank Buch-Eching eG in Kooperation mit der Versicherungskammer Bayern Schwimmsauger an regionale Feuerwehren übergeben.

Der Vertriebsbereichsleiter der Versicherungskammer Bayern, Herr Wanek, überreichte zusammen mit Vorstand Thomas Dax, Bereichsleiter Versicherung Daniel Hartmann sowie Versicherungsreferent Thomas Friedl den Feuerwehren Eching und Zweikirchen jeweils einen Schwimmsauger.

Die Gemeinde Eching, Landkreis Landshut

stellt im Rahmen des Förderprogrammes „Aufbau seniorengerechter Quartierskonzepte" sowie der Richtlinie „Selbstbestimmt Leben im Alter (SeLA)" zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit (18 Wochenstunden) ein:

Sozialpädagogen/in (m/w/d)
für die kommunale Seniorenarbeit („Quartiersmanagement")

Ihre Aufgaben sind im wesentlichen:

- Einrichtung einer festen Anlaufstelle für ältere Menschen in der Gemeinde und deren Angehörige
- Aufbau von Begegnungs-, Kommunikations- und gegenseitigen Unterstützungsangeboten
- Zusammenarbeit mit bestehenden Beratungsstrukturen wie der Senioren Initiative Eching
- Aktivierung der Bürgerinnen und Bürger zur kontinuierlichen Beteiligung an der Quartiersentwicklung
- Öffentlichkeitsarbeit und Dokumentation von Projekten
- Zusammenarbeit mit Verwaltung, Gemeinderat und Bürgermeistern

Ihr fachliches und persönliches AnforderungsProfil:

- Ausbildung als Sozialpädagogen/in (m/w/d) oder vergleichbare Ausbildung/Qualifikation
- Eigeninitiative, Organisationstalent und Verantwortungsbewusstsein
- Moderationserfahrung und Konfliktfähigkeit
- Gute Kenntnisse der gängigen EDV-Programme
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Leistungsorientierte Bezahlung
- Im Rahmen des Arbeitsprozesses ist es möglich, sich weiter zu qualifizieren und ggf. fehlende Kompetenzen aus dem Anforderungsprofil nachzuholen

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte ausschließlich als Email (pdf) bis zum 31.10.2023 an marcus.koslow@eching-ndb.de. (Gemeinde Eching, Hauptstraße 12, 84174 Eching)
Die Datenschutzhinweise im Bewerbungsverfahren sind auf der Homepage bei der Stellenanzeige hinterlegt.

Winteröffnungszeiten der Altstoffsammelstelle der Gemeinde Eching

Während der Wintermonate (November-März) ist die Altstoffsammelstelle in Haunwang wie folgt geöffnet:

Mittwoch: 14-17 Uhr, Samstag: 9-12 Uhr

Kein Verkauf von Brennholz

Die Gemeindeverwaltung Eching gibt bekannt, dass sie künftig keinen Verkauf von Brennholz mehr durchführt. Diese Entscheidung wurde nach sorgfältiger Prüfung der Wirtschaftlichkeit und der Ressourcen getroffen. Auch eingegangene Bestellungen (Per Mail) können nicht berücksichtigt werden.

Text: Franziska Schramm

Flötenkonzert Theresia Müller

Auch in diesem Jahr veranstaltete Frau Theresia Müller zum Ende des Schuljahres einen Vorspielabend ihrer Flötenkinder.

35 Kinder zwischen dem Vorschulalter und der 5.Klasse zeigten ihre Fortschritte auf der Block- bzw. der Altflöte. Auch eine erwachsene Flötenschülerin war dabei. Die Kinder trauten sich, sowohl einzeln als auch in ihrer Flötengruppe dem zahlreich erschienenen Publikum vorzuspielen.
Das Liederrepertoire reicht dabei von deutschen Kinderliedern wie “Ein Vogel wollte Hochzeit machen” über irische Folkssongs wie “Arthur Mc Bride” und Volksmusik wie einem Landler oder dem “Seckauer Jodler” bis hin zu klassischen Stücken wie einer Serenade von Schubert. Ein gemeinsames Lied, ein sogenanntes Quodlibet, bei dem mehrere Lieder („Heißa Kathreinerle“, „O du lieber Augustin“ und „I fahr mit der Post“) gleichzeitig gespielt und gesungen werden, bildete den lustigen Abschluß.

Statt eines Eintrittsgeldes erbat Frau Müller Spenden für die Schulbücherei der Grund- und Mittelschule Kronwinkl – Ast; das Büchereiteam freut sich sehr über den Betrag von 220 Euro, der über die Ferien gleich in neue Bücher invenstiert wurde.

Frau Müller erteilt auch im kommenden Schuljahr Flötenunterricht, wenn möglich gleich nach Schulschluss im Nebenraum der Turnhalle, oder auch bei ihr zu Hause. Auskunft dazu erteilt sie gerne unter 08709 / 1874.

Bild: Yvonne Naumann
Text: Barbara Pfeilstetter

Erfolgreiche Gründung des Kommunalen Klimaschutz-Netzwerkes für Kommunen im Landkreis Landshut

Der Weg zur Klimaneutralität ist zwar unterschiedlich, doch es ist wichtig und richtig, jetzt Maßnahmen zu ergreifen“ sagt Landrat Peter Dreier, und lobt das Engagement der Kommunen im Landkreis Landshut.

Hervorgehend aus einem gemeinsamen Klärschlammkonzept aus dem Jahr 2021, bekundeten 16 Kommunen ihr Interesse zur Teilnahme an einem geförderten Klimaschutz-Netzwerk. Das Institut für Energietechnik an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden (IfE), welches die Netzwerkträgerschaft des Kommunalen Klimaschutz- Netzwerks für Kommunen im Landkreis Erlangen-Höchstadt übernimmt, stellte daraufhin den Förderantrag beim Fördermittelgeber früher Projektträger Jülich (PtJ) jetzt Zukunft – Umwelt – Gesellschaft (ZUG) GmbH.

Mit dem Gründungstreffen am 27.06.2023 wurde von 9 Kommunen und dem Wasserzweckverband Niederaichbach- Wörth/Isar der Grundstein für die 3-jährige Netzwerkarbeit gelegt. Das Netzwerk dient vor allem dem Austausch der Netzwerkteilnehmer untereinander, der Bündelung von Ressourcen und der Förderung der Zusammenarbeit der Kommunen in Sachen Klimaschutz und Energiewende.
Der Zuwendungsbescheid mit dem maximalen Fördersatz und einer Fördersumme von 581.558,00 € wurde im März 2023 positiv beschieden. André von Mensenkampff, Klimaschutzmanager des Landkreises Landshut, freute sich über das Engagement der Kommunen. Er erklärte, dass das Hauptziel der geförderten Netzwerkarbeit in den kommenden drei Jahren das Erreichen definierter CO2-Reduktionsziele durch die konzeptionelle Ausarbeitung und Weiterentwicklung von Maßnahmen zum Klimaschutz ist.

Die Teilnehmer versprechen sich von dem 3- jährigen Projekt zum einen konkrete fachliche Impulse für den Klimaschutz durch die technisch-wissenschaftliche Beratung des IfE. Zum anderen steht aber auch der gegenseitige Austausch und das voneinander Lernen im Fokus der Netzwerkarbeit.

Teilnehmer des Kommunalen Klimaschutz-Netzwerkes für Kommunen im Lkr. Landshut:
- Gemeinde Bruckberg
- Gemeinde Eching
- Gemeinde Neufahrn i. NB
- Gemeinde Tiefenbach
- Markt Altdorf, Markt Ergoldsbach
- Markt Essenbach
- Stadt Rottenburg a. d. Laaber
- Zweckverband zur Abwasserbeseitigung, Niederaichbach- Wörth/Isar
-Verwaltungsgemeinschaft Gerzen

Institut für Energietechnik IfE GmbH an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden

Die Arbeitsschwerpunkte des IfE liegen bei der Beratung von Politik, Kommunen, Energieversorgungs- und Industrieunternehmen in den Bereichen Energieeffizienz, Erneuerbare Energien und Kraft-Wärme- Kopplung. Im Fokus steht dabei die Analyse von Energieverbrauchsstrukturen, die Herausarbeitung von Potenzialen zur Effizienzsteigerung und dezentralen Energieerzeugung und die Entwicklung effizienter Energieversorgungslösungen sowie deren technische, ökonomische und ökologische Bewertung.

Ergänzend zu den konzeptionellen Arbeiten forscht und entwickelt das IfE praxisorientiert auf dem Gebiet der Kraft- Wärme-Kopplung und Erneuerbaren Energien und setzt die gewonnenen Erkenntnisse im Rahmen von Modell- und Demonstrationsvorhaben mit wissenschaftlich-messtechnischer Begleitung in die Praxis um.

RADar!

BRING DEINEN RADWEG AUF DEN SCHIRM

Unterwegs mit dem Fahrrad und der Radweg endet im Nichts? Schlaglöcher oder Baumwurzeln zwingen Sie zur Slalomfahrt? Dunkle Stellen werden nachts zur Gefährdung?

Der Landkreis Landshut will fahrradfreundlicher werden und Radfahrende aktiv einbeziehen. Denn sie wissen oft am besten, an welchen Stellen die Infrastruktur noch verbessert werden kann oder wo es zu Einschränkungen kommt. Seit kurzem besteht nun im gesamten Landkreis Landshut die Möglichkeit, sich aktiv über die Meldeplattform RADar! zu beteiligen und Mängel sowie auch Positives im Radwegenetz zu melden.

Und so funktioniert es:
Einfach über die Website **www.radar-online.net** registrieren und im Feld „Kommune" entweder Ihre Gemeinde bzw. den Landkreis Landshut auswählen.

Oder RADAR oder STADTRADELN-Zugangsdaten sind bereits vorhanden, dann los geht's! Noch bequemer und schneller ist es direkt vor Ort mit der kostenlosen STADTRADELN oder RADar!-App, denn per GPS wird automatisch der Standort erfasst. Der Vorgang ist einfach und unkompliziert:

Meldungen abgeben:
Pin (Stecknadel) mit der Meldung in der Karte platzieren
Optional Fotos und einen Beschreibungstext ergänzen, Meldung abschicken - FERTIG!

Meldungen lassen sich für alle Kommunen abgeben, die RADar! anbieten – nun auch im gesamten Raum Landshut. Das ist erkennbar an der roten Gemarkung in der Karte. Aus zehn unterschiedlichen Kategorien - von Oberfläche über Verkehrsführung bis hin zu Abstellanlagen - kann im Handumdrehen der passende Grund zur Meldung ausgewählt werden. RADar! ermöglicht es, schnell und unkompliziert mit der Kommune bzw. dem Landkreis in Kontakt zu treten und gemeinsam bessere Bedingungen für den Radverkehr vor Ort zu schaffen.

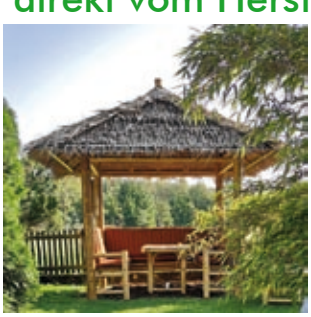
Helfen Sie mit! Ein fahrradfreundlicher Landkreis sorgt für weniger Verkehr, bringt Menschen zum Radfahren und steigert letztlich die Lebensqualität in unserer Region.

RADAR App Android

RADAR App Apple

Urlaubsfeeling im eigenen Garten

Träume aus Bambus -
direkt vom Hersteller



Bambus live

Manfred Käs
Thomas-Wimmer-Str. 36
85435 Erding
Tel.: 08122 / 941 85 22
Mobil: 0176 / 55 34 13 07
www.bambus-live.de
bambuslive@gmx.com

Fotos: Hans Kronseder

Gruppenfoto bei der Dankfeier zusammen mit den Festausschussmitgliedern, Festmutter Roswitha Baumgartner, Festbraut Larissa Gnad, Festdamen und Begleitmädchen, Schirmherrn und Landrat Peter Dreier und Bürgermeister Max Kofler

„Danke, dass wir in Frieden leben dürfen“

Abschluss- und Dankfeier bei der Krieger- und Soldatenkameradschaft Eching

Kabarettabend mit Tom und Basti

Am Sonntagabend, 17. September, fand die Dankfeier zum 150-jährigen Gründungsfest mit Segnung der restaurierten Fahne von 1963 statt. Vorausgegangen war ein Dankgottesdienst in der Echinger Pfarrkirche, der von Pfarrer i.R. Winfried Gabrüsch in würdiger Weise zelebriert wurde.

Dabei wurde auch der im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht. Die anschließende Dankesfeier fand im Vereinslokal Forster am See statt. Denn bei der Nachfeier ist es üblich, sich bei allen zu bedanken, die im Vorder- und Hintergrund dazu beigetragen haben, dass es ein tolles Fest wurde. So fand ein Rückblick auf die jeweiligen Festveranstaltungstage wie die Wohltätigkeitsveranstaltung mit dem Ensemble „Egerländer Ensemble“ aus Gamisch-Partenkirchen, Veranstaltung der „Brettlspitzen“ in der Biller-Veranstaltungshalle und den Festmontag mit einem Festgottesdienst mit Segnung statt. Bürgermeister Max Kofler und Schirmherr Landrat Peter Dreier würdigten den Einsatz aller Beteiligten für das großartige und gelungene Fest. „Den der Zusammenhalt und die Kameradschaft und der Gemeinschaftssinn der Echinger KSK gehe weit über die Ortschaft hinaus. Das Fest habe weit über die Grenzen des Ortes hinaus Anerkennung gefunden, die Bürger hätten gezeigt, dass sie hinter dem Verein stehen.

Nach einem gemeinsamen „Bradlessen“ gab es Erinnerungsgeschenke an die Festmutter Roswitha Baumgartner, Festbraut Larissa Gnad, den Festdamen und Begleitmädchen, Bürgermeister und Schirmherrn. Ein ganz besonderer Dank galt der Gastwirtsfamilie Forster für die harmonische Zusammenarbeit. Abschließend erfolgte die Entlassung der Festausschussmittglieder, die in zwanzig Festausschusssitzungen der rund eineinhalb Jahren Vorbereitungszeit die Planung für das große Jubiläumsfest mit vollster Zufriedenheit abwickelten. Der Festausschuss erhielt zum Dank eine Entlassungsurkunde überreicht. 1. Vorsitzender Baumgartner bedankte sich bei den vielen Helfern.

Anschließend feierte der Echinger-KSK mit zünftiger Wirtshausmusik und lustigem Mundartkabarett mit dem bekannten Bayerwald-Duo „Tom und Bastie“. Mit ihrem dreistündigen kurzweiligen Programm „Zeitlos“ ließen sie die Herzen aller Anwesenden höher schlagen. Mit ihrer humorvollen Art waren sie gern gesehene Gäste. Lang anhaltender Applaus war die Folge ihres Gastspiels für diesen gelungenen Abend.

35. Echinger Gemeindemeisterschaft im Luftgewehrschießen der Eichenlaubschützen Haunwang

Liebe Schießsportfreunde und -freundinnen, es ist wieder soweit: Unsere Gemeindemeisterschaft 2024 und der anschließende Schützenball stehen wieder vor der Tür! Wir freuen uns, Euch dazu herzlich einzuladen! Diese aufregenden Veranstaltungen stehen ganz im Zeichen von Gemeinschaft, sportlichem Ehrgeiz und fröhlichem Miteinander.

Die Gemeindemeisterschaft bietet Euch die Gelegenheit, die Schießfertigkeiten unter Beweis zu stellen und sich mit anderen Mitgliedern unserer Gemeinde zu messen. Egal ob Du bereits ein erfahrener Schütze bist oder zum ersten Mal am Schießstand stehst, die Gemeindemeisterschaft verspricht Spannung und Spaß für alle Teilnehmer/innen.

Wir freuen uns, wenn sich auch dieses Jahr wieder neue Mannschaften anmelden!

Im Anschluss an die Gemeindemeisterschaft möchten wir Euch herzlich zum Schützenball mit Preisverteilung am 20. Januar 2024 in der Kardinal Konrad von Preysing Halle in Kronwinkl einladen. Freut Euch auf einen Abend voller Geselligkeit, Musik und Tanz. Gemeinsam wollen wir an diesem Abend die Ergebnisse der Gemeindemeisterschaft feiern!

Nähere Informationen zur Anmeldung, sowie zu den Trainings- und Schießzeiten werden in Kürze folgen. Für alle Fragen und für weitere Vorabinformationen stehen wir Euch gerne zur Verfügung. Meldet Euch gerne online unter: info@eichenlaub-haunwang.de

Mobil: 0176 34640748
Robert Lachner (1. Schützenmeister)
Website: www.eichenlaub-haunwang.de

Wir freuen uns auf Euch!

Kronkorken und Spendenübergabe: Johannes Fauth (Geschäftsführer Lebenshilfe), Lucia Stengl (Lebenshilfe Wohnheim), Caroline Schlüssel (Wohnheimleitung), Manuela Kilian und Dieter Sturm (Lebenshilfe Wohnheim), Hannes Säubert (CEO Heating Technology ebm-papst), Jakob Augustin, Matthias Braun, Bernhard Halwax (Vorstandschaft und Mitglieder BBB 1516 e.V.), Hans-Peter Summer (Vorsitzender Lebenshilfe)

(Quelle: ebm-papst Landshut)

Kronkorken-Sammelaktion des BBB1516 e.V. war ein voller Erfolg!

Aus einem tollen Einfall entstand eine große Mission. In der Jahreshauptversammlung im Jahr 2022 startete unser Ideengeber Matthias Braun einen Aufruf zu einer Kronkorken-Sammelaktion - jeder gesammelte Kronkorken sollte von seinem Arbeitgeber ebm-papst mit einer Geldspende für eine wohltätige Organisation honoriert werden.

Mit dieser Aktion konnten zwei für unseren Verein sehr wichtige und naheliegende Themen verbunden werden. Zum einen versucht sich der BBB1516 e.V. regelmäßig sozial zu engagieren und unsere Mitmenschen zu unterstützen, zum anderen pflegt unser Verein natürlich gerne die Geselligkeit und die bayerische Biertradition - so brachten wir die besten Voraussetzungen für diese Herausforderung mit.
Über ein Jahr sammelten 180 hoch engagierte Mitglieder, unzählige BBB-Freunde und Angehörige. Selbst über den Postweg erreichten uns Kronkorken-Spenden aus weit entfernten Landkreisen. Und am Ende wurden unsere Erwartungen weit übertroffen - soviel können wir vorweg nehmen.

Im Juni diesen Jahres machten wir uns mit den gesammelten Kronkorken zu ebm-papst nach Landshut auf. Hier überreichte Hannes Säubert, CEO Heating Technology bei ebm-papst, einen Scheck über 3.000 Euro an Johannes Fauth, Geschäftsführer der Lebenshilfe Landshut e.V.. Insgesamt konnten wir mehr als 450.000 Kronkorken anhäufen – das entspricht etwa 950 Kilogramm Weißblech beziehungsweise einem Schrottpreis von rund 175 Euro.
Die kreative Aktion vereinte zwei wichtige Aspekte – Nachhaltigkeit sowie das Engagement für Menschen mit Behinderung in der Region. Deshalb hatte sich ebm-papst sehr gerne bereiterklärt, die Aktion mit einer Spende an die Lebenshilfe zu unterstützen. Johannes Fauth freute sich sehr darüber und teilte mit, dass damit die großen Sommerfeste in den vier Landshuter Wohnheimen der Lebenshilfe Landshut durchgeführt werden und die Spende somit rund 120 Bewohnern mit Behinderung zugute kommt.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen fleißigen Kronkorken-Sammlern und bei ebm-papst für die großzügige Spende bedanken!

Die fleißigen Kronkorken-Sammler und BBBMitglieder auf der Jahreshauptversammlung 2023

(Quelle: BBB1516 e.V.)

Ab sofort gehen wir in die zweite Runde - und jeder kann mitmachen!

Bilder: BBB1516 e.V.

In Abstimmung mit unserem Bürgermeister haben wir eine große Kronkorken-Sammeltonne am Wertstoffhof in Eching positioniert. Hier kann jeder Mitbürger seine gesammelten Kronkorken einwerfen und so tatkräftig in unserer nächsten großen Sammelaktion mitwirken. Wir würden uns sehr freuen, viele Mitstreiter beim Kronkorken-Sammeln begrüßen zu dürfen.

Ebenso sind wir auf der Suche nach einer großzügigen Firma/Person/Organisation, die einen gemeinsam festzulegenden Betrag pro Kronkorken für einen wohltätige Organisation oder einen guten Zweck spenden möchte. Bewerbungen können hierzu gerne an unsere Email-Adresse geschickt werden: info@bbb1516.de

Lasst uns gemeinsam die nächste Sammel-Aktion zu einem Erfolg führen - wir freuen uns auf Eure Unterstützung! Euer Bayerisches Bier Brauchtum.

Die Kronkorken-Sammelbehältnisse füllten sich zunehmend auf der Weihnachtsfeier

So in etwa wird die Sammeltonne am Wertstoffhof aussehen

In allen Formen erreichten uns die Kronkorken-Spenden auf der Jahreshauptversammlung

Über 450.000 Kronkorken (etwa 950 Kilogramm) wurden gesammelt

Feuerwehr Viecht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

1874 schlossen sich Viechter Bürger zusammen und gründeten die Freiwillige Feuerwehr Viecht. Zwar wurden in den vergangenen Jahrzehnten die Aufgaben unserer Freiwilligen Feuerwehr umfangreicher, aber im Kern gilt das Motto „Gott zur Ehr - dem nächsten zur Wehr“ nach wie vor.

Die Freiwillige Feuerwehr Viecht, sozusagen die älteste Bürger-Selbsthilfe-Organisation in der heutigen Gemeinde Eching, feiert Jubiläum und im kommenden Jahr möchten wir daher gemeinsam mit Euch vom 03. - 05. Mai unser 150 jähriges Gründungsfest mit Segnung der restaurierten Vereinsfahne feiern.
Unsere Fahne begleitet uns seit 1974, bei kirchlichen und weltlichen Festen, bei fröhlichen Anlässen wie Hochzeiten unserer Kameradinnen und Kameraden, Vereinsfesten aber genauso in traurigen Stunden, wenn wir von unseren Mitgliedern Abschied nehmen müssen. Seit 50 Jahren ist sie ein fester Bestandteil unseres Vereins - und ja sie ist trotz Pflege in die Jahre gekommen und bedarf dringend einer Restaurierung, damit sie nächstes Jahr im Mai wieder in vollem Glanze erstrahlt.

Damit das gelingt, möchte Euch die Feuerwehr heute um Unterstützung bitten. In den nächsten Wochen werden unsere Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Viecht e.V. eine Haussammlung im Ortsteil Viecht durchführen und um eine Spende bitten, mit der ihr einen wesentlichen Beitrag zum Erhalt eines Kulturguts und historischen Denkmals leisten könnt.

Freunde und Gönner der Freiwilligen Feuerwehr Viecht e.V. können uns ebenfalls gerne durch eine Spende auf unser Konto unterstützen:
Freiwillige Feuerwehr Viecht e.V.
DE80 7436 9662 0000 0095 12
Kennwort: Spende für Vereinsfahne

Heizungsbau
Bäder
Pellets
Solar
Wärmepumpen

INGERL GmbH
Haustechnik

Am Kreutacker 6 · 84174 Thal

Telefon: (08709) 39 10
info@haustechnik-ingerl.de
www.haustechnik-ingerl.de

Glückwünsche - Wir gratulieren

Zum 80. Geburtstag

Frau Renate Pressler
Herr Peter Ripota
Frau Ann Huber
Frau Elisabeth Polland
Frau Hildegard Hahn
Frau Frieda Stiegler
Frau Claudia Walther
Frau Anna Wimmer
Frau Ingrid Wollmann
Herr Johann Mayer
Herr Rolf Pauly
Haci Ödemir
Vaclav Vilimek
Mykola Spinova

Zum 85. Geburtstag

Herr Johann Bayerstorfer
Frau Margareta Widmer
Frau Kathrin Rosenwirth
Frau Franziska Mühl
Frau Walburga Rieder
Frau Helga Fröschl

Zum 90. Geburtstag

Frau Hedwig Groß

Zum 95. Geburtstag

Frau Emma Forster
Frau Frieda Bimsner

Zum 100. Geburtstag

Frau Anneliese Weber

Zur GOLDENEN Hochzeit

(50 Jahre verheiratet)

Manfred & Elfriede Haslbeck
Hartmut & Erna Mayer
Heinz Peter & Margitta Blech
Lorenz & Brigitte Tafelmaier

Zur DIAMANTENEN Hochzeit

(60 Jahre verheiratet)

Horst & Ingrid Riedel

KFZ Reparaturen und Service für ALLE Fahrzeugmarken

- Ölwechsel
- HU & AU im Haus (jeden Mittwoch)
- Klimaanlagen-Service
- Achsvermessung
- Bremsen-Service
- Auspuff-Service
- Fachmann für Renault
- Reifendienst, Felgen
- Fahrzeug Diagnose
- Autoglas-Service
- Reparaturen aller Art
- Inspektion nach Herstellervorgaben

Kurth Manuel

KFZ Kurth, Inh. Manuel Kurth
Am Haller 5, 84174 Eching
Tel.: 0176 / 6160 3303
eMail: auftrag@kfz-kurth.de

www.IhrBaumProfi.de
schnell • sauber • preiswert
Baumfällungen • Baumpflege • Abfuhr
jeder Schwierigkeitsgrad – NEU! Fällkran!
Wurzelstockfräsung • Gartenpflege
Spezialmäharbeiten • Brennholz
unverbindliche, kostenlose Beratung
Tel. 0871-20662383, kontakt@ihrbaumprofi.de

Werben auch Sie in unserem Gemeindeblatt!
Weitere Infos und Preise unter:
www.echinger-bote.de

heizung - bäder - lüftung - solar
Niedermaier gmbh
84432 HOHENPOLDING · 84174 VIECHT · 08705 1220

MELDE DICH 08705 / 1220

Techniker/Meister für SHK (m/w/d)
Beratung vor Ort & telefonisch, Planung & Angebotserstellung, Aufmaß & Bestellung, Auftragsabwicklung & Einsatzplanung, Bauleitung & Bauüberwachung. Genau Dein Ding? Dann bist du bei uns richtig!

SHK-Monteur (m/w/d)
Selbstständig und mit hoher Eigenverantwortung arbeitest du im Team auf unseren Baustellen: ob Badsanierungen, Heizungsanlagen oder umfangreiche Haustechnikprojekte wie z.B. Wohnanlagen - in all den Bereichen wirst Du eingesetzt. Wenn Du unterschiedliche Aufgaben sucht, bei uns findest Du sie.

Auszubildender SHK-Anlagenmechaniker (m/w/d)
Du bist für das Ausbildungsjahr 2023 oder 2024 noch auf der Suche? Bei uns findest du einen zukunftssicheren Beruf und ein Team, das dir von Anfang an zeigt, wie es geht.

WWW.NIEDERMAIER-HAUSTECHNIK.DE

Der Hort Edelstein in Kronwinkl

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Erzieher/in m/w/d

mit 30-39 Wochenstunden für unsere dreigruppige Einrichtung mit Schülern der 1. bis 4. Klasse

SCAN ME

Wir bieten Ihnen:

- Bezahlung nach TVöD mit Jahressonderzahlung sowie Leistungszulage
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein offenes, loyales und tolerantes Team in langjähriger Zusammenarbeit
- Eine Heilpädagogin, die in Vollzeit in unserer Einrichtung mitwirkt
- Ein neues Gebäude mit großflächiger Raum- und Gartengestaltung sowie hauseigener Großküche
- Möglichkeit zur Einbringung persönlicher Stärken und Interessen

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an die Gemeinde Eching, Viecht, Hauptstraße 12, 84174 Eching.
Oder gerne auch per E-Mail an **marcus.koslow@eching-ndb.de** sowie **leitung@hort-kronwinkl.de**

Gerne können Sie vorab Kontakt mit der Hortleitung, Frau Maier, aufnehmen und ein unverbindliches Informationsgespräch vereinbaren.: **08709 / 94346-20**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN

Preiswerte Werbeanzeigen im ECHINGER BOTEN

Info-Telefon: **08709 / 9247-18**
Mediadaten: **www.echinger-bote.de**
E-Mail: **anzeigen@echinger-bote.de**

Rufen sie uns rechtzeitig an. Beachten Sie bitte, dass unsere Werbeflächen begrenzt sind!
Der neue ECHINGER BOTE erscheint in Dez. 2023.

75 Jahre biller

seit 1948

Das JUBILÄUM

GLÜCK LÄSST SICH EINRICHTEN. SEIT GENERATIONEN.

VERTRAUEN WÄCHST.
IN GENERATIONEN.

- **Kein anonymer Konzern, sondern familiengeführt, seit 1948.** Und die dritte Generation ist schon dabei.
- **Der „local hero" in Ihrer Region.** Wir sprechen Ihre Sprache und sind zuhause, wo Sie zuhause sind.
- **Einkaufserlebnis vor Ort, statt online shoppen.** Sehen, fühlen, sofort wissen, was Sie kaufen. Internet-Fehleinkäufe und Retouren vermeiden.
- **Garantiert immer der beste Preis dank Großeinkauf** in Deutschlands leistungsstärkster Einkaufsgemeinschaft für hochwertige Wohnideen.

Danke für Ihre Treue!

BIS ZU **75%** JUBILÄUMS-RABATT[1]

+ AB 0% BIS **75** MONATE EXTRA LANGE FINANZIEREN[2]

Bereits in dritter Generation – das Familienunternehmen biller

biller ... macht glücklich!

[1] **Gilt nur für Neuaufträge mit Bonus-Glückskarte (Informieren und anmelden auf www.biller.de/glueckskarte)** bis 10.10.2023 auf alle Küchen, Möbel, Boxspringbetten, myStyle Mitnahme, Gartenmöbel, Bad-, Büro- und Kleinmöbel sowie Matratzen und Leuchten. Ausgenommen Elektrogeräte, Teppiche sowie alle Fachsortimentsangebote aus unseren Impressionen-Abteilungen. Rabatte nicht kombinierbar mit anderen Aktionen oder Gutscheinen. Inklusive Anzahlungsskonto. Nicht auf Online-Angebote und ausgewiesene Internetpreise. [2] Nur bei Neukäufen bis 10.10.2023 von Möbeln mit 0,0% eff. Jahreszins und einer Laufzeit bis zu 12 Monaten. Mindestrate: 25,-€ monatlich. Laufzeiten von 13 bis 75 Monaten mit 4,99% eff. Jahreszins möglich. Barzahlungspreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag. Finanzierung durch CreditPlus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß § 17 Abs. 4 PangV dar. Nicht gültig auf Online-Angebote sowie bereits getätigte Aufträge. Bonität vorausgesetzt.

Möbelcenter biller GmbH, 84174 Weixerau, Am Moos 17. Direkt an der B11 zwischen Landshut und Moosburg. **Mo–Fr von 10–19 Uhr und Sa von 9:30–19 Uhr**